



Advertorial kälín ag

HINTERS LICHT GEFÜHRT

Georg Bechter schafft Übergänge vom Schönen zur Funktion, vom Unsichtbaren zur Erfindung, von der Quelle zum Unendlichen. Dabei entstehen unter anderem innovative Lichtmodule, leuchtende Luft und Leuchtsysteme mit internationaler Anerkennung.

kälín ag | 8045 Zürich | www.kaelinag.ch

- 1** Mit besonderen und aussergewöhnlichen Produkten entstehen einmalige Lichtlösungen. Angefangen hat die Geschichte von Georg Bechter Licht mit plastischen Elementen, den sogenannten Komponenten. Es sind Gipsteile und Einspachtelssysteme, die das Technische mit dem Gestalterischen verbinden. Sozusagen ein gestalterisches Element, das gleichzeitig als Lichtquelle dient. Daraus entstehen atmosphärisch gestaltete Leuchten, die Bestandteil des Raums werden.
- 2** Der Einbau von Komponenten ist nur im Trockenbau möglich. Eine seriöse Vorbereitung und Detailplanung ist für die einwandfreie Umsetzung entscheidend. Mit Sorgfalt und Hand in Hand sind die Arbeitsgänge auszuführen, damit Sie am Schluss mit einer brillanten Leuchte belohnt werden.
- 3** Das DOT 28-System: unendlich viele Möglichkeiten. Es ist eine Deckenleuchte – eigentlich ein 28 mm grosser Lichtpunkt, der inzwischen zu einem

flexiblen und sehr erfolgreichen System ausgebaut wurde. Und auch hier spielt neben dem Design das Handwerk eine wichtige Rolle, denn heute gibt es die Leuchte bereits für Betondecken, für den Einbau in Holz, Putz oder auch Gips. Für das Dot-28-System wurden die verschiedensten Einbaulösungen entwickelt, doch der Ausgangspunkt war der Balda.

- 4** Damit wird der von üblichen Lampen bekannte Baldachin in die Decke integriert und verschwindet vollends. Für die Aufnahme des Baldachs wurden diverse Einbaumöglichkeiten geschaffen. So stehen verschiedene Einbetoniergehäuse für Sichtbeton und verputzte Decken zur Verfügung. Gleiches gilt für den Einbau in Holz. Der Balda wird mittels Drehbewegung im Bajonetverschluss fixiert und schliesst die Decke bündig ab.
- 5** Das Anschlusskabel der Leuchte wird in der Kapsel mit der Elektroinstallation verbunden. Mit der rahmenlosen

Öffnung entsteht gleichzeitig die Grundlage für das Dot 28-System. Die minimalen LED-Leuchten mit 28 mm Durchmesser werden genau gleich eingeführt.

- 6** Passend dazu wurde ein wechselbares System entwickelt, damit verschiedenste Lampen angebracht werden können. Egal ob flächenbündiger Spot, drehbare Leuchte, Hängeleuchte oder Keramikleuchte – das System bleibt gleich.

Georg Bechter wird mit seinen Systemen auf dem Markt als sehr professionell wahrgenommen, da es ein derartig breit und handwerklich perfekt durchdachte Lichtlösung nur höchst selten gibt. Mit Bechter Licht schaffen Sie sich einen neuen Standard der Zukunft!

Vetriebspartner und Kontakt für die Schweiz: kälín ag, Christian Kälin, www.lumida.ch